

Arbeitsblatt zum Thema "Eszett"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellung:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
 2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
 3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
 4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
- Nutze dazu alle Lückenwörter!



Das Eszett, geschrieben als „ß“, ist ein _____. Eigentlich war es eine Ligatur, also eine Verbindung von zwei _____: s und z. Weil man beide Buchstaben oft hintereinander schrieb, gilt das _____ heute als ein eigener Buchstabe.

Entstanden ist das Eszett aus dem s und dem z aus einer alten deutschen _____, der Fraktur. Darin sieht das kleine s eher wie ein f aus, nur ohne Strich in der _____. Das kleine z hat einen Haken nach unten, ähnlich wie ein kleines y.

Das ß steht für das S, wenn es stimmlos ist, wie in den _____ Glas, Fass oder Maß. Heute verwendet man das ß nur dann, wenn der _____ davor lang ist, wie in Maß, Straße, schließlich und vielen anderen. Zudem muss das ß scharf ausgesprochen werden, nicht schwach wie in „Glas“. Vor der _____ im Jahr 1996 war das noch unregelmäßiger. Die _____ verwenden übrigens statt ß immer ss, und in anderen Sprachen kennt man das ß gar nicht.

Rechtschreibreform

Buchstaben

Schriftart

Schweizer

Wörtern

Buchstabe

Mitte

Eszett

Selbstlaut

Quellenangabe:

Artikel: Eszett (von Ziko van Dijk, Patrick Kenel, Beat Rüst u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=Eszett&oldid=56375>)